

[DE] In der Nacht der lebenden Leichen

In der Nacht der lebenden Leichen

Neulich habe ich geträumt

ich wäre schon lange tot.

Mir war kalt und feucht

und meine Stimmung war nicht gut.

Ich stand mitten auf einer Party,

wo noch andere Leichen waren,

sie haben getrunken und gefeiert,

und sie lachten mich blöd an.

In der Nacht der lebenden Leichen,

auf dem Düsseldorfer Südfriedhof.

Die Musik war schlecht,

der Schnaps war billig

und die Frauen in der Unterzahl.

Vor mir saß Wolfgang Petry

und hatte Falco in seinem Arm,

ich dachte bloß nichts wie weg von hier

und suchte nach dem Klo.

Hey, hier wird nicht gepisst

rief mir ein Zombie zu.

In der Nacht der lebenden Leichen

Standen wir auf dem Friedhof

und außer Langeweile,

war leider nicht viel los.

Als die meisten schon zu Hause waren,
so morgens um halb sechs,
wurde die Stimmung langsam besser
und ich war endlich dicht.

Eine wirklich kühle Blondine
flirtete mit mir.

Sie roch noch richtig frisch,
denn sie war erst seit gestern hier.

In der Nacht der lebenden Leichen,
tanzten wir auf dem Friedhof,
auf einmal waren wir ganz alleine,
denn es gab nichts mehr außer uns.

In der Nacht der lebenden Leichen,
tanzten wir auf dem Friedhof.
Wir waren ganz alleine,
es gab nichts mehr außer uns.



Song Info

Text	Campino
Musik	Andi
Erstveröffentlichung	1999